

28 April 1938

Sehr geehrte Frau Hofrat!

Danke sehr für Ihren letzten gutgemeinten Brief.
 Ich habe nichts zu wagen; ich bin und bleibe was ich
 immer angelehnt habe - eine Christin.
 Im Neuen Testament steht für mich Alles; der Weg zum
 ein menschliches Leben zu führen und dem Tod nicht
 zu fürchten.

Nur die „Religion der Liebe“ gab mir Ruhe und Heiterkeit -
 verliere ich meinen Glauben an Liebe und Mensch-
 güte ich aus diesem Leben. Mein Reich war nie
 sehr von diesem Welt;

Gott helfe mir!

Amen

Brigitte Lutz

Ihren Tochter Josef wird herrliches Glück =
 ich ohne - zu wird mich vielleicht verstehen.

1882

Handwritten text at the top right, possibly a date or title.

Main body of handwritten text, appearing as several lines of cursive script.



Lower portion of handwritten text, continuing the cursive script from the upper section.